

Ich wandelte unter den Bäumen

JWV 106

Heinrich Heine

Schloß Hohenliechtenstein 17.9.(18)58

Joseph Gabriel Rheinberger

(1839-1901)

Andante con moto

Sopran *mf* *p* *f*
Ich wan-del-te un - ter den Bäu - men mit mei-nem Gram al - lein; da kam das al - te

Alt *mf* *p* *f*
Ich wan-del-te un - ter den Bäu - men mit mei-nem Gram al - lein; da kam das al - te

Tenor *mf* *p* *f*
Ich wan-del-te un - ter den Bäu - men mit mei-nem Gram al - lein; da kam das al - te

Bass *mf* *p* *f*
Ich wan-del-te un - ter den Bäu - men mit mei-nem Gram al - lein; da kam das al - te

6 *f* *pp*
Träu - men und schlich mir ins Herz hin - ein, da kam das al - te Träu - men und

f *pp*
Träu - men und schlich mir ins Herz hin - ein, da kam das al - te Träu - men und

f *pp*
Träu - men und schlich mir ins Herz hin - ein, da kam das al - te Träu - men und

f *pp*
Träu - men und schlich mir ins Herz hin - ein, da kam das al - te Träu - men und

11 *f* *p*
schlich mir ins Herz hin - ein. Wer hat euch dies Wört-lein ge-leh - ret, ihr Vög-lein in luft-ger

f *p*
schlich mir ins Herz hin - ein. Wer hat euch dies Wört - lein ge-leh - ret, ihr Vög-lein in luft-ger

f *p*
schlich mir ins Herz hin - ein. Wer hat euch dies Wört - lein ge-leh - ret, ihr Vög-lein in luft-ger

f *p*
schlich mir ins Herz hin - ein. Wer hat euch dies Wört - lein ge-leh - ret, ihr Vög-lein in luft-ger

16

Höh? Schweigt still! wenn mein Herz es hö - ret, dann tut es noch ein - mal so

Höh? Schweigt still! wenn mein Herz es hö - ret, dann tut es noch ein - mal so

Höh? Schweigt still! wenn mein Herz es hö - ret, dann tut es noch ein - mal so

Höh? Schweigt still! wenn mein Herz es hö - ret, dann tut es noch ein - mal so

20

weh, schweigt still! wenn mein Herz es hö-ret, dann tut es noch ein-mal so weh. Es

weh, schweigt still! wenn mein Herz es hö-ret, dann tut es noch ein-mal so weh. Es

weh, schweigt still! wenn mein Herz es hö-ret, dann tut es noch ein-mal so weh.

weh, schweigt still, schweigt still! wenn mein Herz es hö-ret, dann tut es noch ein-mal so weh.

25

kam ein Jung fräulein ge-gan-gen, die sang es im-mer- fort, da ha-ben wir Vög-lein ge-

kam ein Jung fräulein ge-gan-gen, die sang es im-mer- fort, da ha-ben wir Vög-lein ge-

Es kam ein Jung fräulein ge-gan-gen, die sang es im-mer fort, da

30

fan-gen, das hü-b-sche, gold' ne Wort! Das sollt ihr mir nicht mehr er-zäh - len, ihr

fan-gen, das hü-b-sche, gold' ne Wort! Das sollt ihr mir nicht mehr er-zäh - len, ihr

ha-ben wir Vög-lein ge-fan - gen, das gold' ne Wort! Das sollt ihr mir nicht mehr er-zäh - len, ihr

Das sollt ihr mir nicht mehr er-zäh - len, ihr

f unis *p* *f* *p* *f* *p* *f* *p*

35

Vög-lein wun der-schlau! Ihr wollt mei-nen Kum-mer mir steh - len, ich a-ber nie-man-dem

Vög-lein wun der-schlau! Ihr wollt mei-nen Kum-mer mir steh - len, ich a-ber nie-man-dem

Vög-lein wun der-schlau! Ihr wollt mei-nen Kum-mer mir steh - len, ich a-ber nie-man-dem

Vög-lein wun der-schlau! Ihr wollt mei-nen Kum-mer mir steh - len, ich a-ber nie-man-dem

f *f* *f* *f*

40

trau, ihr wollt mei-nen Kum-mer mir steh - len, ich a - ber nie-man-demtrau!

trau, ihr wollt mei-nen Kum-mer mir steh - len, ich a - ber nie-man-demtrau!

trau, ihr wollt mei-nen Kum-mer mir steh - len, ich a - ber nie-man-demtrau!

trau, ihr wollt mei-nen Kum - mer mir steh - len, ich a - ber nie-man-demtrau!

f *pp* *rit.* *f* *pp* *f* *pp* *f* *pp*